

An den Stadtrat der Stadt Vohburg
z.Hd. 1 Bürgermeister Martin Schmid
Rathaus

85088 Vohburg

Anträge zum Haushalt 2024 der Stadt Vohburg

Der Haushaltsentwurf 2024 der Stadt Vohburg umfasst im Ganzen gesehen zahlreiche zukunftsweisende Maßnahmen, die wir im wesentlichen unterstützen und befürworten.

Uns ist auch für das Jahr 2024 bewusst, dass wir bei den gegenwärtigen risikobehafteten ökonomischen Rahmenbedingungen und der gleichzeitig dringenden Notwendigkeit der Umgestaltung unserer Volkswirtschaft in Richtung Klimaneutralität vorsichtig, aber parallel auch zukunftsorientiert investieren und haushalten müssen. Daher haben wir uns auch in diesem Jahr wiederum auf wenige „kostengünstige“ Investitionsvorschläge beschränkt, die jedoch die zukünftige Entwicklung Vohburgs positiv beeinflussen können:

O Lokaler Bürgerbus für unsere Ortsteile und die Kernstadt

Zur Erarbeitung praxisorientierter Lösungsmöglichkeiten im Hinblick auf dringende Verbesserungen des lokalen öffentlichen Nahverkehrs zwischen allen Ortsteilen, der Kernstadt und auch zum Bahnhof Vohburg (siehe separater Antrag) wollen wir bis zu **TEUR 20** in den städtischen Haushalt 2024 einstellen lassen. Hierdurch soll die Verwaltung in die Lage versetzt werden, gegebenenfalls entsprechende Aufträge an Dienstleister zu vergeben. Die Vorgehensweise des Projektes ist in unserem schon gestellten Antrag beschrieben.

O Beitritt zur Bürgerenergiegenossenschaft im Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm e.G

Für dieses Vorhaben wollen wir ca. **20 TEUR** im städtischen Haushalt 2024 fixieren, um durch den Kauf von Genossenschaftsanteilen und ggf. Einlagen zeitnahe, verwaltungsfreundliche und erfolgreiche Bürgerbeteiligung in Bezug auf die Energiewende zu realisieren. Die Bürger Vohburgs und auch die Verwaltung und der Stadtrat könnten nicht nur Erträge erwirtschaften, sondern vor allem von der hohen Beratungs-Expertise der Bürgerenergiegenossenschaft profitieren.

O Digitale Transformation der Verwaltung intensivieren

Der städtische Digitalisierungsausschuss erarbeitet mit der Stadtverwaltung Lösungsmöglichkeiten die digitalen Angebote (neben den bestehenden z.B. digitaler Bauantrag, städt. Bürgerapp, Bürgerbus ähnlich Ueber etc) für unsere Bürger auszuweiten und zu verbessern. Eine konkretes Budget soll nach dem nächsten „Sondierungsgespräch“ festgelegt werden.